

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	XV
Verzeichnis der Bearbeiterinnen und Bearbeiter	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXXVII
 Vor § 1: Einleitung zum Gesamtwerk	 1

Alternative Investmentfonds Manager-Gesetz (AIFMG)

1. Teil

Geltungsbereich

§ 1.	35
Vor § 2: Die Konzeption des Alternativen Investmentfonds (AIF)	76
§ 2. Begriffsbestimmungen	103
§ 3. Bestimmung des AIFM	226
§ 3 a. Registrierung	239

2. Teil

Konzessionierung von AIFM

§ 4. Bedingungen für die Aufnahme der Tätigkeit als AIFM	260
Anlage 1 zu § 4	261
§ 5. Konzessionsantrag	285
§ 6. Konzessionsvoraussetzungen	300
§ 7. Anfangskapital und Eigenmittel	318
§ 8. Änderungen des Umfangs der Konzession	338
§ 9. Rücknahme und Erlöschen der Konzession	343

3. Teil

Bedingungen für die Ausübung der Tätigkeit des AIFM

1. Abschnitt

Allgemeine Anforderungen

§ 10. Allgemeine Grundsätze	355
§ 11. Vergütung	394
Anlage 2 zu § 11	394
§ 12. Interessenkonflikte	435
§ 13. Risikomanagement	459

Gschwandtner/Mitterecker (Hrsg), AIFMG

IX

§ 14.	Liquiditätsmanagement	490
§ 15.	Anlagen in Verbriefungspositionen	501

2. Abschnitt

Organisatorische Anforderungen

§ 16.	Allgemeine Grundsätze	508
§ 17.	Bewertung	523

3. Abschnitt

Übertragung von Funktionen des AIFM

§ 18.	Übertragung	549
-------	-------------------	-----

4. Abschnitt

§ 19.	Verwahrstelle	583
-------	---------------------	-----

4. Teil

Transparenzanforderungen

§ 20.	Jahresbericht	602
§ 21.	Informationspflichten gegenüber Anlegern	628
§ 22.	Informationspflichten gegenüber den zuständigen Behörden	662

5. Teil

AIFM, die bestimmte Arten von AIF verwalten

1. Abschnitt

AIFM, die AIF mit Hebelfinanzierung verwalten

§ 23.	Nutzung der Informationen durch die zuständigen Behörden, aufsichtsbehördliche Zusammenarbeit und Beschränkungen der Hebelfinanzierung	671
-------	--	-----

2. Abschnitt

Pflichten von AIFM, die AIF verwalten, die die Kontrolle über nicht börsennotierte Unternehmen und Emittenten erlangen

§ 24.	Geltungsbereich	679
§ 25.	Mitteilung über den Erwerb bedeutender Beteiligungen und die Erlangung der Kontrolle über nicht börsennotierte Unternehmen	690
§ 26.	Offenlegungspflicht bei Erlangung der Kontrolle	696
§ 27.	Besondere Bestimmungen hinsichtlich des Jahresberichts von AIF, die die Kontrolle über nicht börsennotierte Unternehmen ausüben	701
§ 28.	Zerschlagung von Unternehmen	707
§ 28 a.	Voraussetzungen für das Pre-Marketing durch einen EU-AIFM	718
Vor §§ 29–33 a		729

6. Teil

Recht der EU-AIFM auf Vertrieb und Verwaltung von EU-AIF

§ 29. Vertrieb von Anteilen von EU-AIF in Österreich als Herkunftsmitgliedstaat des AIFM	733
Anlage 3 zu § 29	734
§ 30. Vertrieb von Anteilen von EU-AIF in anderen Mitgliedstaaten durch einen in Österreich konzessionierten AIFM	752
Anlage 4 zu § 30	753
§ 31. Vertrieb von Anteilen von EU-AIF aus anderen Mitgliedstaaten in Österreich durch einen in einem Mitgliedstaat zugelassenen AIFM	770
§ 32. Bedingungen für die Verwaltung von EU-AIF und die Erbringung von Dienstleistungen durch einen in Österreich konzessionierten AIFM	779
§ 33. Bedingungen für die Verwaltung von EU-AIF und die Erbringung von Dienstleistungen in Österreich durch AIFM mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat	797
§ 33 a. Widerruf der getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb von Anteilen einiger oder aller EU-AIF durch einen in Österreich konzessionierten AIFM	803
Vor §§ 34–47: Spezifische Vorschriften in Bezug auf Drittländer	818

7. Teil

Spezifische Vorschriften in Bezug auf Drittländer

§ 34. Bedingungen für EU-AIFM, die Nicht-EU-AIF verwalten, die in den Mitgliedstaaten nicht vertrieben werden	829
§ 35. Vertrieb von Anteilen eines Nicht-EU-AIF in Österreich durch einen in Österreich konzessionierten AIFM	834
§ 36. Vertrieb von Anteilen eines Nicht-EU-AIF in anderen Mitgliedstaaten durch einen in Österreich konzessionierten AIFM mit einem Pass	835
§ 37. Vertrieb von Nicht-EU-AIF mit einem Pass in Österreich durch einen EU-AIFM	837
§ 38. Bedingungen für den ohne Pass erfolgenden Vertrieb in Österreich von durch EU-AIFM verwalteten Nicht-EU-AIF	838
§ 39. Zulassung von Nicht-EU-AIFM, für die Österreich Referenzmitgliedstaat ist . . .	849
§ 40. Bedingungen für den in der Union mit einem Pass erfolgenden Vertrieb von EU-AIF, die von Nicht-EU-AIFM verwaltet werden, für die Österreich Referenzmitgliedstaat ist	854
§ 41. Vertrieb von EU-AIF mit Pass in Österreich durch einen Nicht-EU-AIFM . . .	856
§ 42. Bedingungen für den in der Union mit einem Pass erfolgenden Vertrieb von Nicht-EU-AIF, die von einem Nicht-EU-AIFM verwaltet werden, für den Österreich Referenzmitgliedstaat ist	857
§ 43. Vertrieb von Nicht-EU-AIF durch einen Nicht-EU-AIFM mit Pass in Österreich	860
§ 44. Bedingungen für die Verwaltung von EU-AIF aus anderen Mitgliedstaaten durch Nicht-EU-AIFM, für die Österreich Referenzmitgliedstaat ist	861
§ 45. Bedingungen für die Erbringung von Dienstleistungen eines Nicht-EU-AIFM in Österreich als Aufnahmemitgliedstaat	862
§ 46. Zusammenarbeit der FMA als zuständige Behörde des Aufnahmemitgliedstaats mit ESMA und zuständigen Behörden anderer Mitgliedstaaten	863

§ 47.	Bedingungen für den ohne Pass in Österreich erfolgenden Vertrieb von AIF, die von Nicht-EU-AIFM verwaltet werden	864
-------	--	-----

8. Teil

Vertrieb an Privatkunden

§ 48.	Vertrieb von österreichischen AIF durch AIFM an Privatkunden und qualifizierte Privatkunden	876
§ 48 a.	Einrichtungen für den Vertrieb an Privatkunden	904
§ 49.	Vertrieb von EU-AIF aus anderen Mitgliedstaaten und Nicht-EU-AIF durch österreichische AIFM oder von AIF durch EU-AIFM mit Sitz in einem anderen Mitgliedstaat oder durch Nicht-EU-AIFM an Privatkunden und qualifizierte Privatkunden	908
§ 50.	Vertriebsuntersagung	922
§ 51.	Werbung	926
§ 52.	Kostenloses Zur-Verfügung-Stellen von Prospekten, Rechenschaftsbericht und Halbjahresbericht	937
§ 53.	Weiterverwendung von allgemeinen Bezeichnungen	941

9. Teil

Zuständige Behörden

1. Abschnitt

Benennung, Befugnisse und Rechtsbehelfe

§ 54.	Benennung der zuständigen Behörde	942
§ 55.	Aufgaben der zuständigen Behörden in den Mitgliedstaaten	947
§ 56.	Befugnisse und Kosten der FMA	958
§ 57.	Maßnahmen der FMA	986
§ 58.	Form der Kommunikation mit der FMA – elektronische Übermittlung	992
§ 59.	Befugnisse und Zuständigkeiten von ESMA	999
§ 60.	Verwaltungsstrafen und Veröffentlichungen	1006
Vor §§ 61 – 66	1029

2. Abschnitt

Zusammenarbeit der verschiedenen zuständigen Behörden

§ 61.	Verpflichtung zur Zusammenarbeit	1030
§ 62.	Übermittlung und Speicherung personenbezogener Daten	1038
§ 63.	Offenlegung von Informationen gegenüber Drittländern	1044
§ 64.	Austausch von Informationen in Bezug auf potenzielle Systemauswirkungen von AIFM-Geschäften	1048
§ 65.	Zusammenarbeit bei der Aufsicht	1053
§ 66.	Streitbeilegung	1058

10. Teil

Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 67.	Übergangsbestimmung	1062
§ 68.	1066

§ 69. 1070

§ 70. 1070

§ 71. Verweise und Verordnungen 1072

§ 71 a. Umsetzungshinweis 1077

§ 72. Sprachliche Gleichbehandlung 1079

§ 73. Vollziehung 1080

§ 74. Inkrafttreten 1080

Anhang 1: EuVECA-, EuSEF- und ELTIF-VO 1089

Anhang 2: Einführung in das Wagniskapitalfondsgesetz (WKFG) BGBl I 2023/111 . . . 1125

Stichwortverzeichnis 1141